

Pressemitteilung

Wien, 01.03.2021

AIT FORSCHUNGS-BLOG ZIEHT ERFOLGREICHE 1-JAHRESBILANZ

- Hohe Reichweiten für Inhalte aus der angewandten Forschung
- Konzept „Forschung angreifbar machen“ geht auf

Im Februar 2020 startete das AIT Austrian Institute of Technology seinen Forschungs-Blog. Nach einem Jahr zieht Österreichs größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung erfolgreiche Bilanz: In nur zwölf Monaten hat sich der neue Kommunikationskanal zu einer vielbeachteten Plattform rund um die Themen Forschung, Innovation und Technologie entwickelt.

AIT Forschungs-Inhalte erreichen mehr als 300.000 Personen

Die Zahlen sprechen für sich: Mit 30 Blog-Beiträgen konnten in Summe rund 318.000 Personen erreicht werden, das ist eine durchschnittliche monatliche Reichweite von 28.000. „Wir richten uns mit dem Forschungs-Blog bewusst an jene Menschen, die nicht in der Forschung und Entwicklung arbeiten. Mit einer möglichst großen inhaltlichen Bandbreite möchten wir zeigen, dass das AIT an den Lösungen für die Probleme unserer Zeit arbeitet – sei es im Bereich der Mobilität, bei der CO2-Reduktion oder in der Digitalisierung“, so Projektleiter Daniel Pepl.

Alle ein bis zwei Wochen erscheint ein neuer Beitrag über aktuelle Forschungsprojekte: Die beliebtesten Blog-Beiträge im vergangenen Jahr waren „Wohnen in der Zukunft“ (<https://www.ait.ac.at/blog/forschung-fuer-eine-lebenswertere-stadt>) und „COVID 19-Learnings“ (<https://www.ait.ac.at/blog/gemeinsam-aus-der-covid-krise-lernen>) – mit jeweils über 20.000 Leserinnen und Lesern. „Das vergangene Jahr hat Forschung und Wissenschaft in den Mittelpunkt der gesellschaftlichen Aufmerksamkeit gerückt und deutlich gemacht, welchen Stellenwert sie haben“, so AIT-Kommunikationschef Michael Hlava. „Mit dem AIT Forschungs-Blog machen wir komplexe Forschung für die breite Öffentlichkeit angreifbar und zeigen, was das AIT Austrian Institute of Technology leistet, um Österreich zukunftsfit zu halten. Dass dieses Konzept so positiv angenommen wird, freut uns sehr.“

„Die rund 1.400 Forscherinnen und Forscher am AIT arbeiten gemeinsam mit Partnern an unzähligen Projekten in Themenbereichen, die für den Wirtschaftsstandort und die gesamte Gesellschaft ungemein wichtig sind. Das betrifft Fragen des Klimaschutzes und der Automatisierung genauso wie etwa die Themen Sicherheit, Gesundheit, Umwelt, Umgang mit Technologien oder Innovationspolitik“, erläutert Wissenschaftskommunikator Martin Kugler. „Dahinter stecken spannende Geschichten, die wir einer breiten Öffentlichkeit erzählen wollen – auch um die Menschen dafür zu sensibilisieren, wie wichtig erstklassige Forschung für unser Leben und für die Zukunft Österreichs ist.“

Digitale Vernetzung der Community

Mit dem Forschungs-Blog hat das AIT seinen Kommunikationsmix um einen weiteren digitalen Kanal erweitert. Für eine internationale Forschungseinrichtung wie das AIT spielen die Vernetzung und Kommunikation über digitale Plattformen eine wichtige Rolle – das belegen beispielsweise die über 20.000 Kontakte auf LinkedIn sowie stetig wachsende Zugriffsraten auf Website und Blog eindrucksvoll.

„Für das kommende Jahr haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Synergien der unterschiedlichen, digitalen Kommunikationsinhalte wie beispielsweise Video- und Podcastbeiträge rund um die Forschungsaktivitäten des AIT zu nutzen und diese Inhalte vermehrt mit dem AIT-Blog zu verschränken“, so Pepl abschließend.

Link zum AIT-Blog: www.ait.ac.at/blog

Pressekontakt:

Daniel Pepl, MAS MBA
Corporate and Marketing Communications
AIT Austrian Institute of Technology
T +43 (0)50550-4040
daniel.pepl@ait.ac.at | www.ait.ac.at